Presseinformation

23. August 2013

Rund 50.000 Kinder lernen Tschechisch, Slowakisch, Ungarisch

Schwarz: NÖ Sprachenoffensive entwickelt sich zum größten europäischen Nachbarsprachprojekt

Rund 50.000 Kinder nutzten bisher eines der Nachbarsprachangebote im Rahmen der NÖ Sprachenoffensive. Die Sprachenoffensive bietet Kindern ab 2,5 Jahren spielerische Angebote für Tschechisch, Slowakisch und Ungarisch bereits in den Kindergärten. Daran schließt der Unterricht in den Pflicht- und höheren Schulen direkt an. „Die NÖ Sprachenoffensive entwickelt sich damit zum größten europäischen Nachbarsprachprojekt. Niederösterreich zeigt einen Weg auf, wie ein grenzüberschreitendes Miteinander bereits in den Kindergärten anfängt", so Landesrätin Mag. Barbara Schwarz.

Erfolgreich ist die Sprachenoffensive durch die vielen Möglichkeiten, die sich Kindern und Jugendlichen bieten, grenzüberschreitend Erfahrungen zu sammeln. Angefangen mit Schulpartnerschaften über Ferialpraktika bis hin zu eLearning-Plattformen bietet die Sprachenoffensive nicht nur sprachliches Wissen, sondern viel über die Kultur und das Leben in Tschechien, der Slowakei und Ungarn.

Mit den Sprachen der Nachbarländer und einem engen Kooperationsnetzwerk zwischen niederösterreichischen, südtschechischen, westslowakischen und westungarischen Organisationen ist die NÖ Sprachenoffensive ein Vorzeigemodell, das unter Federführung der NÖ Landesakademie organisiert wird. Wichtige Projektpartner sind der NÖ Landesschulrat, die Abteilung Kindergärten beim Amt der NÖ Landesregierung, der Regionalverband Industrieviertel-Projektmanagement, die Pädagogischen Hochschulen für Niederösterreich sowie tschechische, ungarische und slowakische pädagogische Einrichtungen und Gemeinden.

Weitere Informationen: LR Schwarz, Marion Gabler-Söllner, Telefon 02742/9005-12655, e-mail marion.gabler-soellner@noel.gv.at, http://sprachkompetenz.noe-lak.at/.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Johannes Seiter
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 4
E-Mail: presse@noel.gv.at